

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1844

270 (30.9.1844)

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 270.

Montag den 30. September

1844.

Bekanntmachung.

Nro. 15335. Die Straßenreinigung betreffend.

Vom 1. Oktober d. J. an bis zum 1. April 1845 soll die Reinigung der Abzugsgräbchen täglich um halb 8 Uhr Morgens, und an den bestimmten Rehrtagen (Dienstag, Donnerstag und Samstag) die Straßenreinigung um 4 Uhr Abends vorgenommen werden.

Bei jedesmaligem Reinigen müssen die Abzugsgräbchen mit frischem Wasser ausgeschwenkt und muß, wenn Staub vorhanden ist, das Pflaster begossen werden.

Wer früher oder später als zur festgesetzten Stunde diese Reinigung besorgt, verwickelt die verordnete Strafe.

Karlsruhe den 25. September 1844.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

Bekanntmachungen.

(1) [Präklusivbescheid.] In der Santsache des Wurstlers Johann Braunwart von hier werden alle diejenigen Gläubiger, welche ihre Forderungen in der heutigen Liquidationstagsfahrt nicht angemeldet haben, von der vorhandenen Masse hiermit ausgeschlossen. B. R. W.

Karlsruhe den 23. September 1844.

Großh. Stadtm. K u t h.

L. Dänzer.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Pferdeversteigerung.] Nächsten Mittwoch den 2. Oktober Nachmittags 3 Uhr werden in dem Großh. Marstall

2 noch brauchbare Wagenpferde nebst einer Parthie abgängiger Stallrequisiten öffentlich versteigert, wozu wir die Liebhaber einladen.

Karlsruhe den 26. September 1844.

Großherzogliche Stallverwaltung.

J o s t.

(2) [Pferdeversteigerung.] In dem hiesigen Kasernenhof des Dragoner-Regiments Großherzog werden Montag den 14. Oktober d. J.

Vormittags 10 Uhr

dreißig austrangirte Dienstpferde gegen baare Bezahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 17. September 1844.

S t o c k m a r,

Regiments-Quartiermeister.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

In Nro. 46. der Amalienstraße können zwei schöne ineinander gehende unmöblirte Zimmer sogleich oder auf den 23. Oktober bezogen werden.

In der neuen Zähringerstraße Nro. 11. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. Oktober zu vermieten, auf Verlangen kann auch Kost verabreicht werden.

Akademiestraße Nro. 37. ist ein möblirtes Zimmer bis zum 1. Oktober zu vermieten, auch wird Kost und Bedienung gegeben.

Herrenstraße Nr. 48. ist ein gut möblirtes Zimmer sogleich beziehbar zu vermieten, wozu auch Kost gegeben werden kann. Das Nähere im 2. Stock.

In der Karlsstraße Nr. 11. ist ein unmöblirtes Zimmer, zu ebener Erde auf den 1. Oktober oder 1. November an einen soliden Herrn zu vermieten.

Zwei elegant möblirte Zimmer in der bel-étage, und 2 dergleichen im 3. Stock sind sogleich an stille ledige Herrn zu vermieten bei Kaufmann Heinrich Hofmann, lange Straße Nr. 181.

In der langen Straße Nro. 97. ist ein möblirtes großes Zimmer mit zwei Kreuzböden auf die Straße gehend zu vermieten, und kann sogleich bezogen werden.

Am Eck der neuen Zähringer- und Fasanenstraße Nro. 6. sind mehrere möblirte Zimmer an ledige Herrn, auch Stallung für 4 Pferde und Heuspeicher auf den 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im zweiten Stock.

In der Karlsstraße Nro 6 im zweiten Stock ist ein Logis, bestehend in 5 Zimmern, 2 Mansardenzimmern, Speicher, Waschhaus und ein Theil am Garten ganz oder theilweise auf den 23. Oktober zu vermieten.

Bei Hofvergolder Anton Bilger, Eck der Zähringer- und Adlerstraße Nro. 20. sind 2 schöne möblirte Zimmer auf die Straße gehend, auf den 1. Oktober oder November zu beziehen.

(4) [Wohnungsgesuch.] Von einer kleinen stillen Familie wird in einer hübschen Lage der Stadt eine Wohnung von 3 Zimmern mit Küche, Keller und sonstiger Zubehör auf den 23. Oktober d. J. zu miethen gesucht. Derselbige Adressen beliebe man bei der Redaction dieses Blattes abzugeben.

(2) [N. B. Nr. 860. Logisgesuch.] Wo möglich zwischen der Schloß- und Waldbornstraße wird sogleich, oder auf den 23. Oktober ein Logis, bestehend in 2 Zimmern nebst einem Bedientenzimmer, und Stallung für 3 Pferde zu mieten gesucht. Wer solches zu vergeben hat wolle seine Adresse alsbald aufstellen dem Commissions-Bureau von J. Scharpf, nächst dem Spital.

Bermischte Nachrichten.

(2) [Gesuch.] Es wird ein braves Mädchen auf Michaeli gesucht, welches Nähen und Bügeln kann und sonst allen häuslichen Arbeiten sich willig unterzieht. Näheres neue Waldstraße Nr. 45.

(1) [Gesuch.] In einer Stadt, nahe bei Karlsruhe, wird in ein Gasthaus eine gute Köchin gesucht, Nro. 121. lange Straße ist das Nähere zu erfragen.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Frauenzimmer von gesetztem Alter, welches in allen weiblichen Arbeiten wohl erfahren ist und auch gut rekommandirt werden kann. wünscht eine Stelle, hier oder auf dem Lande. Zu erfragen auf dem Comptoir des Tagblattes.

(3) [Verkaufsanzeige.] Ein in jeder Hinsicht wohl erhaltenes Fortepiano mit sechs Oktaven ist um den sehr billigen Preis von 36 fl. zu verkaufen. Das Nähere neue Waldstraße Nro. 62. im mittlern Stock.

(2) [Verkaufsanzeige.] In der langen Straße Nr. 97. im untern Stock steht ein vorzügliches gutes Klavier welches die Stimmung sehr lange hält, zu vermieten oder zu einem billigen Preis zu verkaufen.

(2) [Verkaufsanzeige.] In der Stephanienstraße Nr. 44. ist ein Paar gut erhaltene Weinfässer billig zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Karlsstraße Nr. 11. im 2. Stock ist ein Flügel von Nußbaumholz mit 6½ Oktaven und ein Fortepiano von Mahagoniholz mit 6 Oktaven, beide wohl erhalten und von gutem Ton, wegen Mangel an Platz äußerst billig zu verkaufen.

(2) [Anerbieten.] Bei einer sehr achtbaren Familie können noch zwei junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen in Wohnung, Kost und gute Aufsicht untergebracht werden. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(3) [Anerbieten.] Es können noch mehrere junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, in Kost und Logis aufgenommen werden. Näheres zu erfragen im innern Zirkel Nro. 10. im Kaffeehaus zur Harmonie im zweiten Stock.

(2) [Anerbieten.] In der Nähe des Lyceums und der polytechnischen Schule können noch zwei junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen wollen, in einem anständigen Hause Kost, Logis, sorgliche Pflege und Aufsicht erhalten, und ist das Nähere in der Waldbornstraße Nro. 11. im 2. Stock zu erfragen.

(1) [Anerbieten.] Einige junge Leute, welche die hiesigen Lehranstalten besuchen, können noch Aufnahme finden in Nro. 135. der langen Straße im zweiten Stock.

Zu verkaufen: angefangene Handlungsbücher, Okens Naturgeschichte mit Abbildungen, Kärchers Mythologie und Archäologie des klassi-

sischen Alterthums nebst Handzeichnungen und eine gute Schulorgel von Voit. Zähringerstrasse Nro. 57. im dritten Stock.

Ein großer, im vollkommenem gutem Stande befindlicher Weißzeug-Schrank, so wie ein noch ungebrauchter Krankenstuhl mit Mechanik sind zu verkaufen. Näheres im Comptoir des Tagblattes.

Privat-Bekanntmachungen.

Schweizer Reisszeuge und Zirkel

von vorzüglicher Güte und zu den billigsten Preisen, empfiehlt in reicher Auswahl

J. Berkmüller, Mechaniker,
Spitalstraße Nro. 65.

Empfehlung.

Unterzeichneter übernimmt wie bisher zur Beforgung für Reinigung aller Kleidungsstücke, in Tuch oder Burkin, Sporflecken an seidnen Kleidungsstücken ganz hinweg zu bringen, auf Verlangen wirds auch zugleich ausgebessert, und verspricht prompte und billige Bedienung.

Karl Marfels, Schneidermeister,
Waldbornstraße Nr. 15. im Hintergebäude.

Anzeige für Bierbrauer.

Da die Zeit herankommt, wo das Malzschrotten seinen Anfang nimmt, so finde ich mich veranlaßt, meinen Malzschrotgang, welcher erst voriges Jahr neu eingerichtet wurde, zu empfehlen. Ich gebe hiermit die Versicherung, das Malz nach beliebiger Vorschrift schnell und äußerst billig, mit höchstens vom Sack Malz ein Pfund Abgang zu schrotten und franko Karlsruhe zu überliefern.

Appenmühle bei Darlanden den 26. Septbr.

A. Schmitt, Müllemeister.

Für den verunglückten Konrad sind wieder bei uns abgegeben worden:

von einer Gesellschaft im Bad. Hof 6 fl., L. G. 30 fr., M. R. 30 fr., F. G. 30 fr., U. und B. 1 fl., R. R. 30 fr. Zusammen 9 fl. — fr.
Betrag der früheren Beiträge 48 fl. 26 fr.

Zusammen 57 fl. 26 fr.

Das Comptoir des Tagblattes.

Bei Müller & Gräff, Zähringerstraße Nr. 60. sind nachstehende Bücher zu den beigesten Preisen, theils gebrauchte, theils neu in guten Einbänden zu haben:

Waldtreu, Chemie	1 fl. 24 fr., 1 fl. 36 fr. und 2 fl.
Comptoirwissenschaft	5 fl. 8 fl. 12 fr. und 8 fl. 42 fr.
Dialogues francais	36, 48 fr. und 1 fl. 12 fr.
Deff, organische Chemie	1 fl. 36 fr.
anorganische Chemie	1 fl. 12 fr.
Dieterichs Veterinärchirurgie	3 fl.
Eisenlohr Physik	4 fl. und 4 fl. 36 fr.
Euler, Comptoir-Geschäfte	36 fr.
Grashof, Weltgeschichte	40, 48 fr., 1 fl. und 1 fl. 6 fr.
Gras, englisches Sprachbuch	36 fr.
Gros, Hufbeschlagkunst	2 fl. 24 fr.
Hart, wissenschaftliches Hilfsbuch	30 und 36 fr.
Hartig, Beschreibung der Forste, 2 Theile	1 fl. 36 fr.
Helfenzrieder, bürgerliche Baukunst	48 fr.
Hirzel, französische Grammatik	48, 54 fr. u. 1 fl. 15 fr.
Denischel, dictionnaire francais et allemand, 2 Theile,	
Halbfranzband	12 fl. 45 fr.

Hochstetters Pferdekenntnis, 2 Theile	3 fl. 30 fr.
Holzmann, Analysis	2 fl. 42 fr.
Hundeshagen, Forstwissenschaft	3 fl. 30 fr.
Kaltschmidt, dictionary english and german	4 fl.
Kawfer, Mechanik	6, 7 und 8 fl.
— Statik 5 fl. 30 fr., 6 fl. 30 fr. und 7 fl. 12 fr.	
Kiesewetter, reine Mathematik	24 fr.
Kobbrausch, Weltgeschichte	36, 48 fr. und 1 fl.
Kreuzer, Arznei-Berordnungslehre	1 fl. 48 fr.
Lacroix, Elementar-Geometrie	1 fl. 48 fr., 2 fl. und 2 fl. 27 fr.
Lamotte tome I.	36, 48 fr. und 1 fl. 6 fr.
— — II.	48 fr. und 1 fl.
Lauroy, Staatsforstwissenschaftslehre	1 fl. 20 fr.
Legendre, Elemente der Geometrie	1 fl. 30 fr.
Leonhard, Algebra	48 fr.
Levrault, dictionaire, 2 Theile	3 fl. 30 fr. und 1 fl. 24 fr.
Mayer, Arithmetik	40 fr.
Meier Hirsch, Algebra	2 fl. 36 fr.
Molé, dictionaire	2 fl. 20 fr., 3 fl. 36 fr. und 4 fl. 12 fr.
Mozin, dictionaire	2 fl.
Noël et Chapsal, grammaire	18, 24, 30 und 40 fr.
Poppe, populäre Mathematik	2 fl. 42 fr.
— Volksgewerbslehre, 2 Theile	3 fl. 30 fr.
Schreiber, Arithmetik	1 fl. 24 fr. und 1 fl. 30 fr.
— darstellende Geometrie 1. und 2. Abtheilung	10 fl. 48 fr.
— praktische Geometrie	4 fl. 48 fr.
Schlüpf, Handbuch der Landwirtschaft	1 fl. 30 fr.
Schwab, Anatomie der Hausthiere	2 fl. 42 fr.
— Pathologie der Hausthiere	48 fr.
Selten, Erdbeschreibung	36, 48 und 58 fr.
Stiefel, Naturgeschichte	1 fl. 12 fr., 1 fl. 24 fr. und 2 fl. 3 fr.
Stieler's Schulatlas	2 fl. 6 fr., geb. 2 fl. 36 fr.
Stübe, Leitfaden	24, 30 und 36 fr.
Thibaut, dictionaire	2 fl. 42 fr., 3 fl. 36 fr. und 4 fl.
Turner, dictionary	1 fl. 12 fr.
Bega, Logarithmen 1 fl. 48 fr., 2 fl. 24 fr. u. 2 fl. 36 fr.	
— Mathematik 4 Theile	15 fl.
— — 1. und 2. Theil	8 fl. 30 fr.
Verdam, Werkzeugwissenschaft	30 fr.
Voltaire, Charles XII.	30 und 36 fr.
— — Pierre le grand	40 und 48 fr.

Voyage du jeune Anacharsis	1 fl. 24 fr. und 1 fl. 36 fr.
Walchner, Mineralogie	3 fl. 42 fr. und 4 fl. 12 fr.
— Geognosie	2 fl. 42 fr.
Werter, dictionary english and german	4 fl.
Wiedemann, Aufsätze	48 fr.
Woehler, Chemie, 2 Theile	2 fl.
Zeller, landwirthschaftliche Beschreibung v. Gutwirthschaften	1 fl. 12 fr.
Zimmermann, die Erde und ihre Bewohner	6 fl.

Ferner kann eine Parthie Werke über verschiedene Fächer des öffentlichen Unterrichts, als der Mathematik, Geographie, Naturlehre, Geschichte etc., sowie der deutschen, englischen, französischen und lateinischen Sprache zu **ungewöhnlich billigen Preisen** abgegeben werden.

Außerdem sind daselbst die zum Besuch der hiesigen Lehranstalten notwendigen Schreib- und Zeichen-Materialien in guter Qualität und großer Auswahl vorräthig zu finden, wie Mappen und Portefeuillen in beliebigen Formaten, Schreib- u. Zeichen-Papiere, Federn, Bleistifte, Lineale, Zeichenkästchen, Transporteure, Maasstäbe etc.

Museum.

Montag den 30. d. M., findet auf vielfältiges Verlangen im großen Saale des Museums eine Tanzunterhaltung statt, von deren näheren Anordnungen im Lokale selbst Einsicht genommen werden wolle. Anfang statt 7 Uhr, 7½ Uhr, Ende nach 12 Uhr.

Die Museums-Commission.

Großherzogliches Hoftheater.

Dienstag den 1. Oktober: Zum erstenmale: **Gabriel**, Drama in 3 Acten, nach dem Französischen von Castelli. Gabriel: Dem. Auguste Ueg. Hierauf: **Das Ehepaar aus der alten Zeit**, Liebespiel in einem Aufzuge von Angely. Nur Sonntags Abends um 10 Uhr **Eisenbahnfahrt** nach Durlach und Bruchsal.

Abfahrtsstunden der rheinisch-kölnischen Dampfschiffe.



ab vom 12. September an:

Von Mannheim täglich

bis Köln in einem Tag Morgens 6½ Uhr,
bis Bingen in einem Tag Mittags 12½ Uhr nach Ankunft des 2. Eisenbahnzugs von hier,
bis Mainz Nachmittags 3½ Uhr.

Für die Fahrten von Mannheim ab, können auch hier Billete genommen werden, von Maximiliansau täglich

nach Straßburg Morgens 7 Uhr,
nach Mannheim Nachmittags 3½ Uhr.

Der Personenwagen nach Maximiliansau fährt Nachmittags 2 Uhr von dem Expeditionsbureau, Spitalstraße No. 61. ab, und es wird daselbst, sowie auf der Agentur Knielingen jede zu wünschende Auskunft ertheilt.

Karlsruhe den 18. September 1844.

Cruß Glock.

Frankfurter Börse am 28. September 1844.

	pCt.		Pap.	Geld.		pCt.		Pap.	Geld.	GELDSORTEN.		
BADEN	3 1/2	Obligat. v. 1842 . . .	96	95 7/8	HOL- LAND	2 1/2	Integrals	61 1/2	61 1/4	fl.	kr.	
		50 fl. Loose v. 1840 . . .	64 1/4	64		3 1/2	Syndicats	97 3/8	97 1/8			Neue Louisd'or . . .
		Bankactien	—	1964	BAYERN	3 1/2	ditto	87 7/8	87 3/4	Friedrichsd'or . . .	9	47
	5	Metalliq. - Obligationen . . .	112 3/8	112 1/4		3 1/2	Obligationen	—	101 1/4	Holl. 10 fl. Stücke . . .	9	53
OESTER- REICH	4	ditto ditto	102 3/8	102 1/8	POLEN	3 1/2	Ludwig-Canal-Actien . . .	—	77 1/4	Rand-Ducaten	5	34 1/2
	3	ditto ditto	78 1/8	—		3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 300 . . .	—	95 3/8	20 Franken-Stücke . . .	9	25 1/2
		250 fl. Loose b. Rothsch. v. 1839	—	134	DARM- STADT	3 1/2	ditto à fl. 500	—	93 7/8	Engl. Sovereigns . . .	11	51
		500 fl. Loose v. 1834	—	154 1/4		4	Obligationen	—	97 1/8	Laubthaler, ganze . . .	2	43 1/2
PREUS- SEN	2 1/2	Stadtbanco-Oblig.	—	—	NASSAU	3 1/2	Lott.-Anlehen à fl. 50 . . .	79	78 3/4	Preussische Thaler . . .	1	44 1/2
	4 1/2	Obligat. b. Bethmann	103 1/2	—		3 1/2	ditto Grossh. à fl. 25 . . .	—	31 7/8	Gold al Marco	377	—
	4	ditto ditto	—	101 5/8	FRANK- FURT	3 1/2	Oblig. bei Rothschild . . .	—	97 1/8	Hochhaltig-Silber . . .	24	18
	3 1/2	St.-Schuldsch. à 105 kr. . . .	—	100 3/4		4	25 fl. Loose	—	29 3/4	Gering u. mittelhal. . . .	24	12
SPANIEN	5	Prämiencheins	—	90	FURT	3 1/2	Obligationen	102	—	DISCONTO		3 3/4
	2 1/2	Active incl. 7 Coupons	22 1/2	22 1/4		4	Taunusbahn-Actien	372 3/4	372 1/2			
PORTUG.	2 1/2	Consols. Lot. à fl. 12	45 7/8	45 5/8		ditto Obligationen	—	—				

Fremde.

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Klem, Architekt von Stuttgart. Hr. Dick, Student von Heidelberg. Herr Bayer, Kfm. von Frankfurt.

Im Englischen Hof. Frau Präsidentin Bassel nebst Tochter und Bed. von Cleve. Hr. Gams, Part. von Strassburg. Hr. Dohs, Kfm. von Mainz. Herr Parker, Rent. aus Philadelphia. Hr. Zeller, Dr. mit Sohn von Mainz.

Im Erbprinzen. Hr. Mayer, Kfm. v. Coblenz. Hr. Springsfeld, Part. von Mannheim. Hr. Döwald, Part. v. Coblenz. Hr. Knoll, Part. v. Stuttgart. Hr. Dieterich, Part. v. Strassburg. Hr. Ringelman, Obersapellationsgerichtsrath mit Gattin v. München. Herr Frommel, Banquier von Augsburg. Hr. v. Kersdorf, Advokat daher. Hr. Manton, Rent. von Berlin.

Im Geist. Hr. Häuser, Kaufm. von Freuen. Hr. Obergefell, Hdm. von St. Georgen. Hr. Herfurth, Stud. von Heidelberg. Hr. Wilmsen, desgl. daher.

Im goldenen Adler. Hr. Ganter, Bierbrauer von Föhrenbach. Hr. Winterhalter von Furtwangen. Hr. Kuhn von Rehl. Hr. Klunz, Mechanikus v. Donauschingen.

Im goldenen Hirsch. Hr. Stempfli, Student von Bern. Hr. Berschig von Oppenau.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Rio, Propr. mit Fam. u. Bed. v. Paris. Hr. Brecht, Kaufm. von Barmen. Hr. Baur, Kfm. v. Stuttgart. Hr. Hordy, Propr. mit Sohn v. Neuschatel. Hr. Dr. Moser, Professor v. Ulm. Hr. Baron Nordet v. Rabenau, Königl. bair. Offizier v. Nürnberg. Hr. Colwile, Rentier mit Fam. u. Bed. aus England. Hr. Aiklin, Kaufm. von Gernsbach. Hr. Lauterbach, Kfm. v. Paris. Hr. Wöhner, Rent. v. Brüssel. Hr. Schmal, Part. v. Bern.

Im goldenen Ochsen. Hr. Reppler, Kfm. von Wilobad. Hr. Schmidt, Maler v. Bamberg. Hr. Hellwig, Kfm. v. Bieberich. Hr. Braumann, Part. von Augsburg. Hr. Menghard, Kfm. v. Ulm. Hr. Weissham, Part. von Strassburg. Hr. Pfeiffer, Kfm. von Frankfurt. Hr. Söllmann, Cand. von Friedrichshafen.

Im Hof von Holland. Hr. Donsberg, Professor von Stenheim. Frau Physicus Dischler daher. Mad. Häufer von Freiburg. Hr. Thibaut, Kaufm. von Berlin.

Im Mohren. Hr. Fraisle, Oberlehrer mit Sohn von Rühlingsbergen. Hr. Steiner von Niederhausen. Hr. Keckerle, Hdm. von Frankweiler.

Im Pariser Hof. Hr. Melley und Hr. Spengle, Stud. von Lausanne.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. Schubert, Hdm. von Freudenstadt. Hr. Bonnet, Rent. mit Gattin von Paris. Hr. Gebr. Müller, Kauf. v. Bielefeld. Hr. Scottis, Rent. mit Gattin aus England. Hr. Scharf, Part. v. Speyer. Hr. Waltrig und Hr. Würger, Rent. v. St. Gallen. Hr. Baron v. Dalheim mit Fam. und Dienerschaft von Ulm.

Im Rheinisches Dor. Hr. Bürkle, Part. von Pforzheim. Hr. Ballert, Fabrikant von Mainz. Herr Rüniger, Kfm. von Geislingen. Hr. Grimmer, Rent. v. Luxemburg. Hr. Schlemmer, Kfm. von Koblenz. Hr. Biesch, Kfm. von Augsburg. Hr. Maier, Partik. von Weidenbach.

Im Ritter. Hr. Bes, Propr. v. Stuttgart. Hr. Brandauer, Student daher. Hr. Eller, Part. v. Mannheim. Hr. Borktrich, Part. von Weimar. Madame Sechleiter mit Familie von Zell.

Im Römischen Kaiser. Hr. Stempf, Stud. u. Hr. Köhler, Cand. v. Freiburg. Hr. Cremont, Kfm. v. Nancy. Hr. Röberer, Hofrath v. Berlin. Hr. Schollour, Kfm. mit Gattin von Bordeaux. Hr. Gruner, Deconom von Prag. Hr. Bender, Pfarrer von Augsburg.

Im rothen Haus. Hr. Müller, Med. Cand. v. Rastadt. Hr. Seen, desgl. von Kandern. Hr. Rabholz, Med. Cand. von Billingen. Hr. Braun, Musikdirector mit Familie von Regensburg. Hr. Müller, Pfarrer v. Reuthe. Hr. Rasmussen, Münzbeamter v. Kopenhagen. Hr. Häusser, Kammerath von Wiesbaden.

In der Stadt Pforzheim. Hr. Lederle, Stud. v. Offenburg. Hr. Studemuns, Student v. Mекlenburg. Hr. Beil, Deconom v. Bergzabern. Hr. Zahler, Kfm. von Mainz. Hr. Morath, Handm. von Rohrbach. Hr. Mack, Kfm. von Nürnberg. Hr. Müller, Bierbrauer von Rastadt.

Im Waldhorn. Hr. Schmelz, Kfm. v. Lauterburg. Hr. Moquardell, Rent. von Strassburg. Hr. Gmecke, Kfm. von Wünden. Hr. Bucheltz, Vergolder v. Pesth. Hr. Breh, Kfm. von Mannheim.

Im weissen Löwen. Hr. Geiger, Schreinermeister von Eppingen.

Im Zehretinger Hof. Hr. Schulz, Stud. von Heidelberg. Hr. Kleiner, Politechniker v. Schoppsheim. Hr. Thoudy, Rent. v. Paris. Hr. Etienne, Rent. von Marsselles. Hr. Mollh, Gastgeber mit Gattin v. Kochensdorf. Hr. de la Forgue, Rent. mit Sohn v. Marsselles. Hr. Chapon, Kfm. von Paris. Hr. Mann, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Eberhardt, Rent. mit Gattin v. Mannheim. Hr. Rosenkengel, Kfm. von Lahr. Hr. Auerbach, Kfm. von Stuttgart. Hr. Bauer, Kfm. von Coblenz.

In Privathäusern.

Bei Hrn. Hauptmann Arnold: Hr. von Güler von Schaffhausen. — Bei Hrn. Laubeimer: Hr. Löwenstein von Frankfurt. — Bei Hrn. Leng: Hr. A. Sondheim von Mannheim. — Bei Hrn. Major Schreffel: Hr. Schefel, Student v. München. — Bei Frau Hofoberjägersmeister v. Adelsheim: Fräul. v. Adelsheim, Hofdame v. Sigmaringen. — Bei Hrn. Baurath Funke: Hr. Durban mit Hr. Sohn v. Freisbett. — Bei Hrn. Hoffschirmsfabrikant Klose: Hr. Stegenbach, Stud. v. Waiblingen. — Bei Hrn. Gartner, Kön. bair. Vereinsbeamter: Hr. Herberger, Dr. v. Kaiserlautern. — Bei Hrn. Medizinalrath Dr. Baur: Hr. Gräsele, Oberamtspfleger mit Gattin v. Horb. — Bei Hrn. Hauptmann Rheinboldt: Hr. u. Mad. Böcker mit Dienerschaft v. Lahr. — Bei Hrn. Bäckermeister Reck: Fräul. Eberhardt v. Landau.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Ehr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.